

Stellungnahme der Stabsstelle Sport zum Antrag Nr. 639 der CSU-Fraktion

Landshut, den 27. Januar 2025

Die Stabsstelle Sport verwaltet aktuell 15 Schulturnhallen sowie die Ballsporthalle der ehemaligen Schochkaserne.

Mit Fertigstellung der neuen Realschule West und den beiden Grundschulen Nord-West und Ost ergeben sich weitere Kapazitäten für die Vereinsnutzung um eine Dreifach-Turnhalle sowie zwei Einfach-Turnhallen.

Möglicherweise werden die zusätzlichen Kapazitäten durch die neuen Schulturnhallen nicht sofort für die Vereine spürbar sein, denn aufgrund von Sanierungen und Abriss bestehender Turnhallen müssen Vereine auf die noch verfügbaren Turnhallen umverteilt werden.

Bei der Verwaltung von Schulturnhallen und die Verteilung von Sportvereinen mit ihren Einzelsportarten ist immer auch zu beachten, dass sich nicht jede Schulturnhalle gleichermaßen für jede Sportart eignet. Es sind beispielsweise nicht in allen Sporthallen Tore, notwendige Linierungen oder Deckenhöhen vorhanden.

Insgesamt sind in den Landshuter Schulturnhallen und der Ballsporthalle in der ehemaligen Schochkaserne 50 Landshuter Sportvereine und Sportgruppen untergebracht, die hier nach 16.00 bzw. 17.00 Uhr Vereinssport treiben.

Die Sportverwaltung vergibt die Sporthallen im Turnus eines Schuljahres gemäß der Turnhallennutzungssatzung. In der Regel haben die Landshuter Sportvereine feste Turnhallenzeiten, die bereits über die Jahre Bestand haben. Nur selten werden Turnhallennutzungszeiten zurückgegeben, um freie Kapazitäten zu schaffen.

Auch ist die Sportverwaltung bemüht, den Sportvereinen bei der Zuteilung der Sporthallen, sofern möglich, hinsichtlich der Infrastruktur oder auch in Bezug auf die jeweiligen Sportarten beste Voraussetzungen für den Vereinssport zu bieten.